



Bevölkerungsentwicklung als Herausforderung für Bibliotheken

Kurs Nr. 14/2024 - Format:
Gewusst wie! Online!

19.09.2024

Inhalt

- Einführung
- Forschungsfrage
- Demografische Entwicklung der Schweiz I-III
- Einfluss demografischer Wandel auf Bibliotheken
- Herausforderungen für Bibliotheken
- Fazit
- Ausblick

Einführung

- Demografischer Wandel/Entwicklung, Bevölkerungsentwicklung (Synonyme)
- Englischer Begriff: demographic change vs. population growth
- Sich verändernde Altersstrukturen, Anzahl Geburten und Todesfälle, Entwicklungen im Bereich der Zu- und Fortgezogenen, also das Verhältnis von in- und ausländischer Bevölkerung

(Pollert et al., 2016, S. 132–133)

- Auswirkungen auf Bibliotheken?

Forschungsfrage

Welche Herausforderungen werden durch die demografische Entwicklung bis 2050 auf die Bibliotheken in der Schweiz und deren Nutzergruppen zukommen?

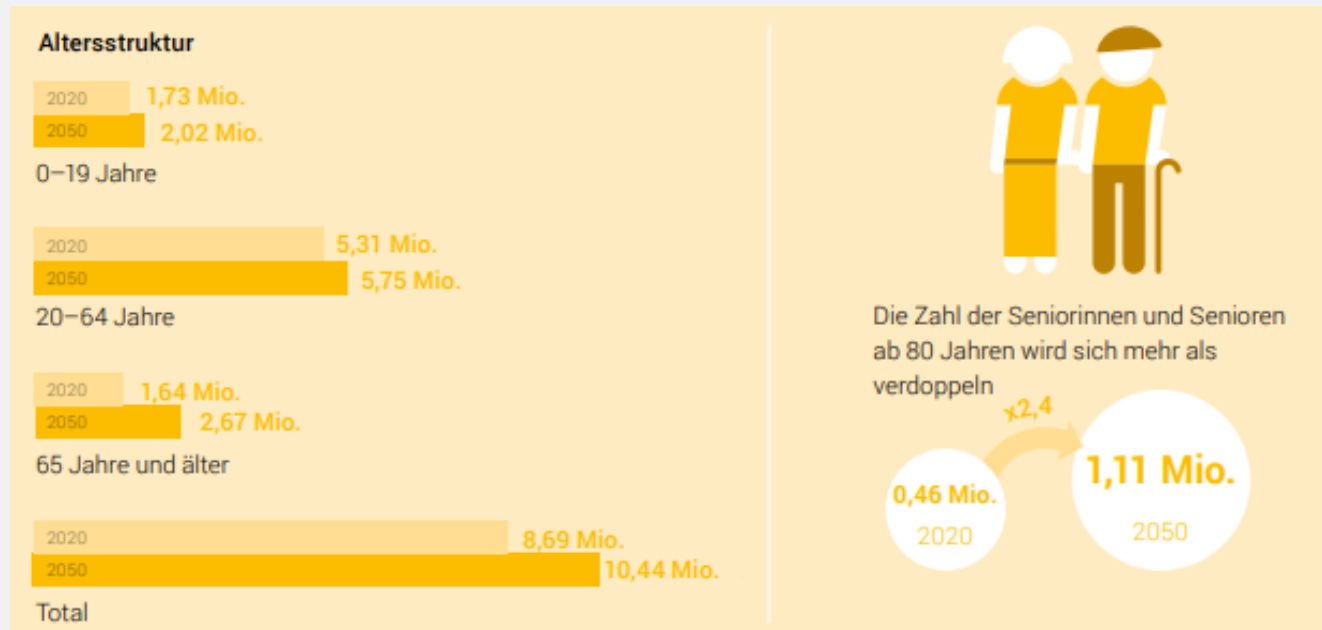
- Personelle Herausforderungen durch demografische Veränderungen
→ nicht Teil dieser Arbeit

Demografische Entwicklung CH I

- Ständige Wohnbevölkerung 2050: 10,44 Mio. (+ 20 %)
 - Zusammensetzung: 7,20 Mio. CH-Staatsangehörige + 3,24 ausländische Personen
- Anzahl Geburten pro Jahr 2050: 100'000
 - Zusammengefasste Geburtenziffer: 1,62 Kinder
- Anzahl Todesfälle pro Jahr 2050: 95'000
- Lebenserwartung 2050: ♀ 89,6 Jahre ; ♂ 87,2 Jahre
- Einwanderungen und Auswanderungen weiterhin hoch

Demografische Entwicklung CH II

- Altersstruktur 2050:

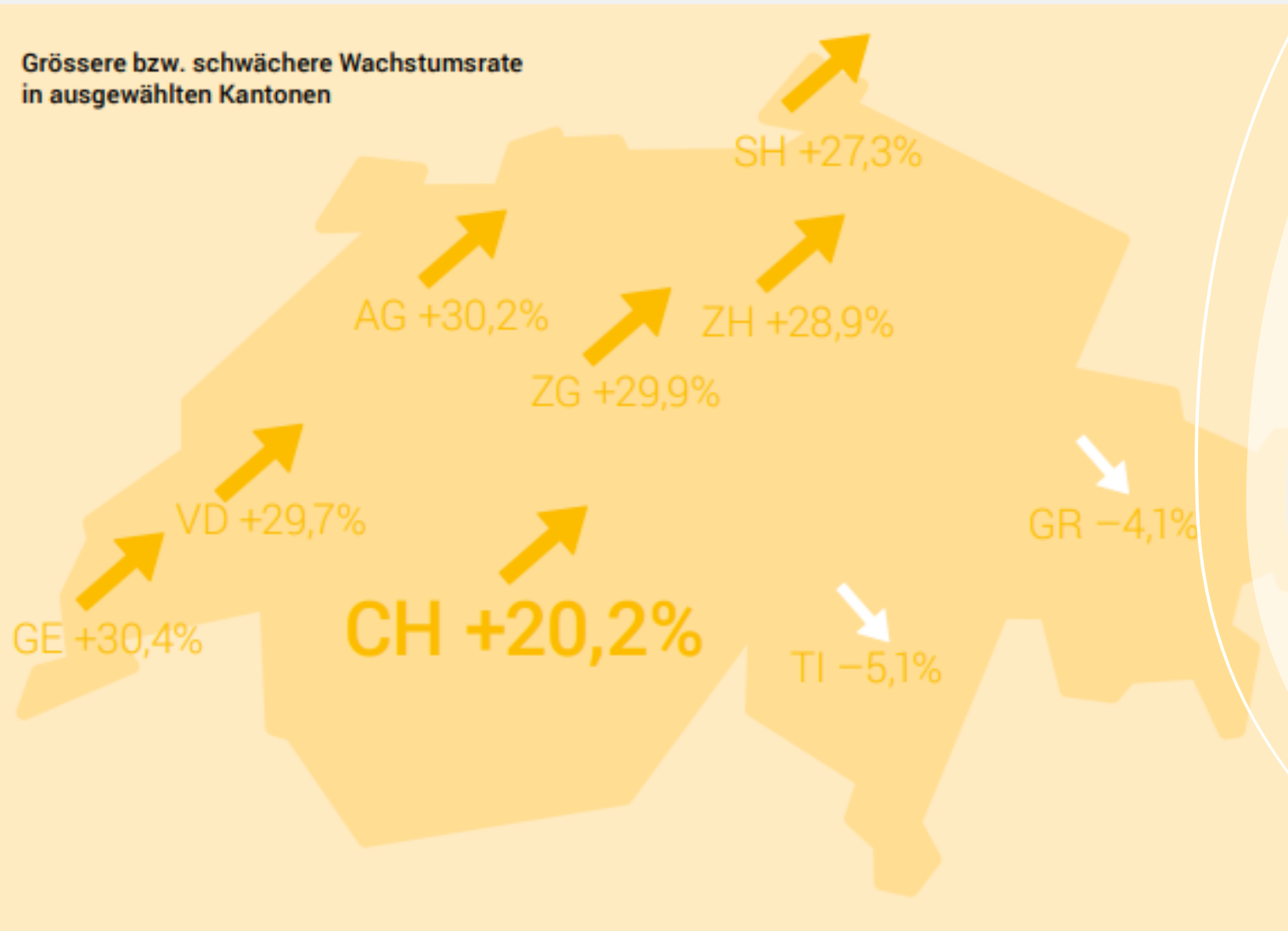


- Personen im arbeitsfähigen Alter 2050: 55,1 %
- Medianalter 2050: 45,9 Jahre

Demografische Entwicklung CH III

- Bildungsniveau 2050: 55 % mit Tertiärabschluss
- Personen ohne nachobligatorische Ausbildung 2050: 8-9 %
- Schweiz deckt den Bedarf des Arbeitsmarktes
 - Angebot und Nachfrage der Abschlüsse gleichen sich aus, Überqualifikationen werden nicht erwartet
- Erwerbsbevölkerung 2050: + 11,2 %
 - Abfangen der RentnerInnen schwierig

Exkurs: regionale Unterschiede

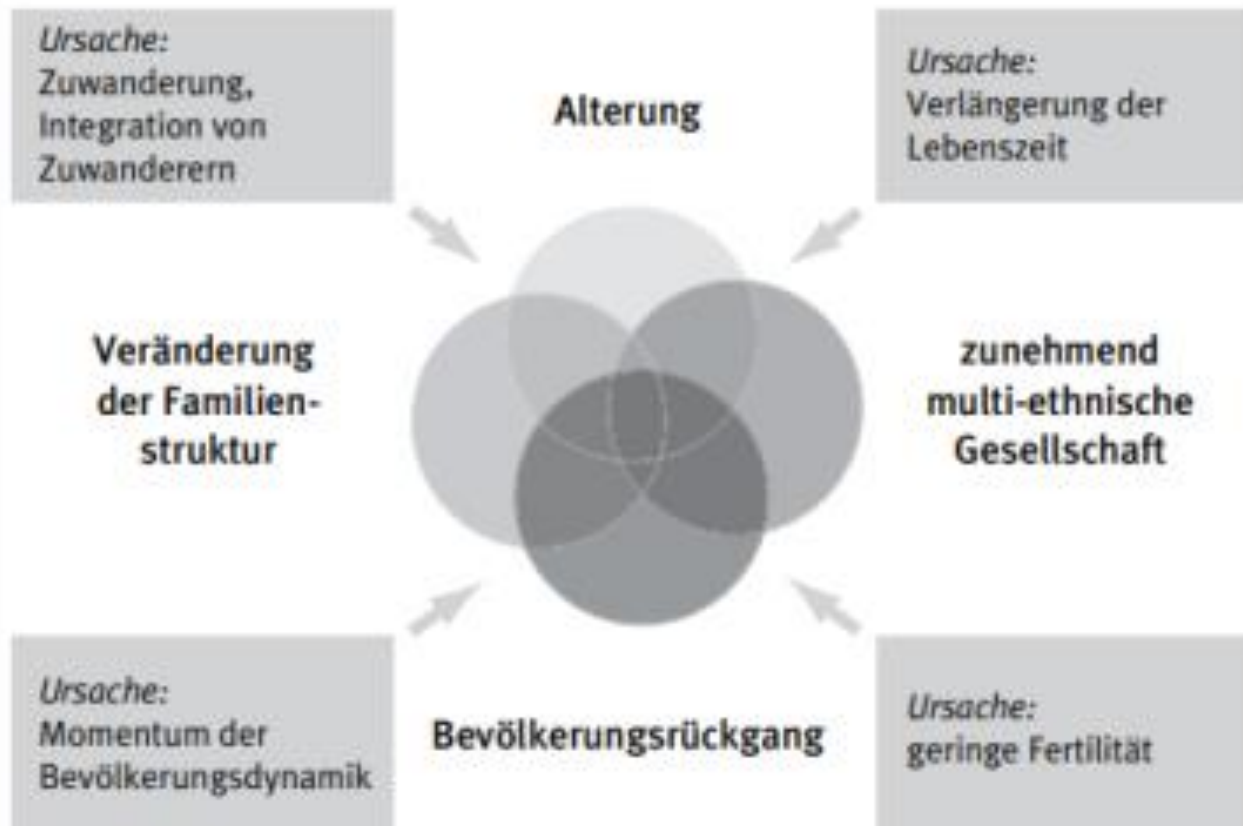


- Urbane und städtische Kantone:
altern weniger stark
 - Junge Bevölkerung → Stadt
 - Ältere Bevölkerung →
ländliche(re) Kantone
- Kantone Tessin und Graubünden:
stark alternde und abnehmende
Bevölkerung
- CH allgemein und insbesondere
Kantone GE, VD, ZH, ZG und AG:
deutlicher Bevölkerungsanstieg

Einfluss demografischer Wandel auf Bibliotheken

- Veränderte Bevölkerungszusammensetzung → veränderte Zielgruppe in Bibliotheken
- Bibliotheken müssen sich damit befassen – tun sie dies auch?
 - Unterschiedliche Meinungen
- Höhere Mobilität
 - Begünstigt Wanderungsbewegung und Wohnortswechsel im eigenen Land
 - *Eine Bibliothek kann deshalb nie als bekannt vorausgesetzt werden*

(Klug, 2014, S. 9)



- Herausforderung Alter
- Herausforderung ausländische Wohnbevölkerung
- Herausforderung Bildung und lebenslanges Lernen
- Herausforderung Raumkonzept

Herausforderungen für Bibliotheken

Herausforderung Alter I

- Altersstruktur: Zunahme von älteren Menschen
- Altern als kontinuierlicher Prozess
- Diversität und Heterogenität
- Bildungsstand

Herausforderungen für Bibliotheken

Herausforderung Alter II

- Bibliotheken: Integration älterer Menschen
 - Demografischer Wandel spricht dafür
- Digitale Spaltung: Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz (Stichwort Ehrenamt)
- Veranstaltungen
- Bücherdienste, stationierte Büchertische
- Angebote für Ältere: sechs Qualitätsmerkmale

(Schützhold, 2014, S. 199-202)
- Umfrageergebnis: Stärke der Nutzung von Bibliotheken + Alter
- Ziel: altersdiverse Bibliotheksarbeit

Herausforderung ausländische Wohnbevölkerung

- Zunahme der Wanderungsbewegungen: diverse Gesellschaft
- Stichwort Integration
 - Öffentliche Bibliotheken: Ort interkultureller Arbeit
- Bibliotheksbesuch: Einschreibung und Bibliotheksführungen
- Integrativer Medienbestand
- Bei Veranstaltungen: Kommunikation!
 - In Zusammenarbeit mit Organisationen
 - Medienboxen in Wohnheimen und Asylunterkünften
- Bibliotheken als Vermittler

Herausforderung Bildung und lebenslanges Lernen

- Lebenslanges Lernen als Bestandteil der heutigen Arbeitswelt
- Kein linearer Bildungsprozess
- Bibliotheken: Typ institutionalisiertes informelles Angebot
- Nicht nur Medien, auch Dienstleistungen
- Elektronische Angebote

Herausforderungen für Bibliotheken

Herausforderung Raumkonzept

- Barrieren für die Bibliotheksnutzung, die gewisse Kundenkreise ausschliessen?
 - Stichwort Barrierefreiheit
- Lernumgebungen
 - Unterschiedliche Bedürfnisse und Anforderungen
 - Flexible Raumstrukturen
 - Ziel: Integration und Begegnung aller Altersklassen in den Lernumgebungen
- Aufenthaltsqualität steigern

Fazit

- Einfluss der demografischen Entwicklung auf Bibliotheken
- 4 Herausforderungen im Fokus
- Veränderungen in der Bevölkerung wahrnehmen und darauf reagieren
- Mensch in den Vordergrund stellen
- Werden wir "lernende Bibliotheken"

(Schleh, 2012, S. 370)

Ausblick

Ziel der Arbeit:

Über die Zukunft der Bibliotheken sprechen, insbesondere in Bezug auf die demografischen Entwicklungen der nächsten dreissig Jahre.



Herzlichen Dank

für das Interesse und die
Aufmerksamkeit

Quellenverzeichnis I

- Barckow, A. (2019). Vielfalt@Bücherhallen. Interkulturelle Bibliotheksarbeit in Hamburg. In P. Hauke (Hrsg.), *Öffentliche Bibliothek 2030. Herausforderungen - Konzepte - Visionen* (S. 145–151). Bad Honnef: Bock + Herchen Verlag.
- Eigenbrodt, O. (2014). Ältere Menschen und neue Bibliotheksraumkonzepte - ein Widerspruch? In P. Hauke (Hrsg.), *"Challenge accepted". Bibliotheken stellen sich der Herausforderung des demografischen Wandels. Positionen, Strategien, Modelle & Projekte* (Bibliothek und Gesellschaft, S. 113–126). Bad Honnef: Bock + Herchen.
- Homann, B. (2018). Lernen 60plus. Neue Optionen für Öffentliche Bibliotheken. In R. Stang (Hrsg.), *Lernwelt Öffentliche Bibliothek. Dimensionen der Verortung und Konzepte* (Lernwelten, S. 189–199). Berlin/Boston: Walter de Gruyter GmbH.
- Klug, P. (2014). Demografischer Wandel - mehr Chancen als Risiken?! In P. Hauke (Hrsg.), *"Challenge accepted". Bibliotheken stellen sich der Herausforderung des demografischen Wandels. Positionen, Strategien, Modelle & Projekte* (Bibliothek und Gesellschaft, S. 3–12). Bad Honnef: Bock + Herchen.
- Kohli, R., Babel, J. & Deplazes, J. (Hrsg.). (2020). *Szenarien zur Bevölkerungsentwicklung der Schweiz und der Kantone 2020 - 2050* (Statistik der Schweiz Themenbereich 1). Neuchâtel: Schweizerische Eidgenossenschaft Eidgenössisches Department des Innern EDI Bundesamt für Statistik BFS.
- Kulzer, G. (2014). *Bibliothek der dritten Lebensphase. Angebote für die Zielgruppe der Älteren* (Praxiswissen). Berlin: De Gruyter.
- Kulzer, G. (2015). Bibliotheken und der demografische Wandel. Herausforderungen und Chancen. *Bibliotheksdienst*, 49(6), 609–619. <https://doi.org/10.1515/bd-2015-0070>
- Kulzer, G. (2023). Interview vom 19.06.2023, via Cisco Webex Meetings
- Motzko, M. (2014). Die APO-Omas und -Opas sind los! Demografischer Wandel = Wertewandel?! In P. Hauke (Hrsg.), *"Challenge accepted". Bibliotheken stellen sich der Herausforderung des demografischen Wandels. Positionen, Strategien, Modelle & Projekte* (Bibliothek und Gesellschaft, S. 13–20). Bad Honnef: Bock + Herchen.
- Palo, G. (2016). Inter-/multikulturelle Bibliotheksangebote in deutschen Bibliotheken und türkische Leserinnen und Leser. In K. Futterlieb & J. Probstmeyer (Hrsg.), *Diversity Management und interkulturelle Arbeit in Bibliotheken* (Bibliotheks- und Informationspraxis, v. 57, S. 118–131). Berlin: De Gruyter.
- Pollert, A., Kirchner, B., Pollert, M. C. & Bauer, M. (2016). *Duden Wirtschaft von A bis Z. Grundlagenwissen für Schule und Studium, Beruf und Alltag* (Duden, 6. Auflage). 57 Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung. Verfügbar unter <https://online.munzinger.de/document/DSWD>

Quellenverzeichnis II

Schleh, B. (2012). "Bibliotheken müssen sich sofort auf den Wandel einstellen". Demografie-Expertin Petra Klug mahnt zu raschem Handeln/Angebote und Dienstleistungen auf den Prüfstand. *BuB*, 64(05), 368–371. Zugriff am 11.07.2023. Verfügbar unter https://zs.thulb.uni-jena.de/servlets/MCRFileNodeServlet/jportal_derivate_00306464/BuB_2012_05_368_371.pdf

Schmedemann, B. (2016). Flüchtlinge in öffentlichen Bibliotheken - Hintergrundwissen, Angebote und Konzeptideen. In K. Futterlieb & J. Probstmeyer (Hrsg.), *Diversity Management und interkulturelle Arbeit in Bibliotheken* (Bibliotheks- und Informationspraxis, v. 57, S. 142–160). Berlin: De Gruyter.

Schützhold, L. (2014). Senioren von heute im Fokus Öffentlicher Bibliotheken. Differenzierte Ansätze für zielgruppengerechte Angebote. In P. Hauke (Hrsg.), *"Challenge accepted". Bibliotheken stellen sich der Herausforderung des demografischen Wandels. Positionen, Strategien, Modelle & Projekte* (Bibliothek und Gesellschaft, S. 191–204). Bad Honnef: Bock + Herchen.

Stang, R. (2016). Lernwelten im Wandel. Entwicklungen und Anforderungen bei der Gestaltung zukünftiger Lernumgebungen (Lernwelten). Berlin: De Gruyter. Verfügbar unter <https://ebookcentral.proquest.com/lib/kxp/detail.actio>

Stoll, D. (2014). Bildungschancen sind Lebenschancen. Facetten des demografischen Wandels als Herausforderung für Öffentliche Bibliotheken. In P. Hauke (Hrsg.), *"Challenge accepted". Bibliotheken stellen sich der Herausforderung des demografischen Wandels. Positionen, Strategien, Modelle & Projekte* (Bibliothek und Gesellschaft, S. 21–32). Bad Honnef: Bock + Herchen

Thieme, F. (2008). *Alter(n) in der alternden Gesellschaft. Eine soziologische Einführung in die Wissenschaft vom Alter(n)*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften. <https://doi.org/10.1007/978-3-531-90817-5>

Ulrich, R. E. (2006). Wirklichkeit und Perspektiven der demografischen Entwicklung in Deutschland. In S. Niedersachsen (Hrsg.), *»älter - bunter - weniger«*. Die demografische Herausforderung an die Kultur (Schriften zum Kultur- und Museumsmanagement, 1st ed., S. 31–47). Bielefeld: transcript.